

Alle Mitglieder werden um Werbung und Bekanntmachung gebeten, „Wir wollen Altes bewahren und Neues wagen“.

Nils Kraue berichtet von der Sanitätsdienstbereitschaft des OV Tostedt:

- Derzeit engagieren sich 29 aktive Helfer/innen (Alter: 16 bis 60+)
- 2015 wurden 14.305 Std. ehrenamtlich geleistet bei 70 Sanitätsdiensten (mit 72 Hilfeleistungen), Aus-& Fortbildungen, Übungen (der Feuerwehr, die eigene wurde durch den Realeinsatz überschattet) sowie der Flüchtlingsarbeit (Registratur, Aufbau, ect. - auch über Niedersachsen hinaus)

Hanna Bünger berichtet von dem Jugendrotkreuz (JRK) sowie der Entwicklung der Blutspende in Tostedt:

- Die Gruppe der Altersstufe 16-22 Jahre hat sich aufgelöst
- Jana Stegemann und die neuausgebildete Gruppenleiterin Anna Holzgräfe leiten die zwei verbleibenden aktiven Gruppen (Alter: 5- 17 Jahre).
- Derzeit engagieren sich rund 20 JRK'ler, davon 4 ausgebildete Gruppenleiter.
- Wie in den vorangegangenen Jahren finden einige Ausfahrten und Fortbildungen neben den wöchentlichen Gruppenstunden statt. Zudem unterstützt das JRK weiter auf Übungen und Dienstabenden mit der Notfalldarstellung.
- 2015 wurden 880 Spender bei acht Spendeterminen registriert, davon waren 55 Erstspender. Anfang des Jahres lagen die täglichen Spenderzahlen bei 124 bzw. 101 Spendern. Bei der letzten Spende im CCT waren es 91 bzw. 96 Spender.
- Seit Januar 2016 findet die Blutspende in den Räumlichkeiten der Grundschule Tostedt in der Poststraße aufgrund des Beschlusses des NSTOB statt. Es sind sechs einzelne Termine innerhalb der Schulferien geplant. Bei den ersten beiden Spenden konnten 179 bzw. 128 Spender gezählt werden.

Top 04.) Bericht der Schatzmeisterin

Susanne Stemmann stellt den Jahresabschluss 2015 (**Anlage 1**) mit Einnahme- und Ausgaberechnung der einzelnen Bereiche vor. Die Teilnehmer der MGV haben keine Fragen zu diesen Ausführungen. Das Berichtsjahr schließt mit einem Gewinn von 12.645,70 Euro.

Top 05.) Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer (Edeltraut Lembke und Klaus Trochim) haben die Kasse des Ortsvereins geprüft. Stichproben haben ergeben, dass Belege und Buchungen ordnungsgemäß dokumentiert sind und die Prüfung zu keinen Beanstandungen geführt hat.

Top 06.) Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wird dementsprechend beantragt und bei Enthaltung des Vorstandes genehmigt.

- 88 – Ja-Stimmen
- 0 - Nein-Stimmen
- 6 - Enthaltungen

Top 07.) Wahl des Rechnungsprüfers

Die Amtszeit von Klaus Trochim endet in diesem Jahr. Es wird Helmut Willenbrock vorgeschlagen und einstimmig für die Dauer von 2 Jahren gewählt. Dieter Weis bedankt sich bei Klaus Trochim für seine sorgfältige Kassenprüfung.

- 97 = Ja- Stimmen
0 = Nein- Stimmen
1 = Enthaltungen

Top 08.) **Entwicklung FUNDUS- Kaufhaus für Alle**

Frank Rehmers dankt dem gesamten Team des FUNDUS, vor allem aber Sylvia Büsing für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Die rund 64 Mitarbeiter kommen aus 3 Landkreisen und 16 Ortschaften. Zu dem Team zählen zwei Flüchtlinge aus Syrien und Eritrea, die sich gut integriert haben. Jede Woche werden rund 220 Stunden ehrenamtlich absolviert, hinzukommen 16 Stunden durch das Hauptamt. Regelmäßig finden Mitarbeiterbesprechungen statt. Es gibt zwei Praktikumsplätze und teilweise Sozialstundenleistende.

2015 fand eine Ausfahrt in die Holsteinische Schweiz, sowie eine Weihnachtsfeier für die aktiven Mitarbeiter statt. In diesem Jahr ist eine Fahrt zum Schloss Marienburg nach Hildesheim geplant.

Das dreijährige Bestehen zeugt von einer großen Akzeptanz in der Bevölkerung und die beständigen Einnahmen bestätigen dies. Dadurch konnten neun Projekte mit insgesamt 6.400,- Euro unterstützt werden:

- | | |
|--------------------------|--------------|
| - Hintz& Kuntz: | 1.000,- Euro |
| - SCI: | 600,- Euro |
| - Vorwerk- Stiftung: | 500,- Euro |
| - Musical- Projekt: | 1.500,- Euro |
| - Kirchenkreis Hittfeld: | 1.000,- Euro |
| - Hilfstransport Ungarn: | 300,- Euro |
| - Forum „Zivilcourage“: | 1.000,- Euro |
| - Kirchenkreis: | 500,- Euro |

Top 09.) **Beschluss zum Grundstückskauf**

Dieter Weis berichtet, dass die Mitgliederversammlung den Vorstand am 21.03.2014 mit großer Mehrheit ermächtigt hat, ein geeignetes Grundstück für den DRK OV Tostedt e. V. anzukaufen.

Nach längeren Verhandlungen ist es dem Vorstand gelungen, diesen Kauf durch Notarvertrag vom 25.01.2016 abzuschließen. Angekauft wurde die Immobilie Bahnhofstraße 24, 21255 Tostedt, in einer Größe von 4.250 m² zum Gesamtpreis von 758.950,00 €.

Hinzu kommen noch die Grunderwerbsteuer, die Notarkosten und die Kosten beim Grundbuchamt.

Der Vertrag mit der Erbgemeinschaft Bahlburg wurde am 25.01.2016 vereinbart.

Da jetzt alle Einzelheiten zum Grundstückskauf feststehen, ist der endgültige Beschluss der Mitgliederversammlung erforderlich.

Beschluss:

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Grundstückskauf und dem Kaufvertrag vom 25.01.2016 gemäß § 12 f der Satzung des DRK-Ortsvereins Tostedt vom 19.03.2010 zu.

- 94 = Ja- Stimmen
0 = Nein- Stimmen
0 = Enthaltungen

An dieser Stelle beglückwünscht Bürgermeister Gerhard Netzel die Mitgliederversammlung zu diesem Entschluss und dankt für das aktive, positive Mitwirken in Tostedt.

Top 10.) Aufnahme von Krediten

Für den Erwerb der Immobilie Bahnhofstraße 24, 21255 Tostedt, werden Kredite beim FUNDUS-Kaufhaus für Alle über 150.000,- Euro und bei der Sparkasse über 700.000,-Euro mit einem veränderlichen Sollzins fest bis 31.12.2018 von 1,25% aufgenommen.

Beschluss

Die Mitgliederversammlung stimmt der Aufnahme der oben aufgeführten Darlehen in einer Gesamthöhe von 850.000,00 € gemäß § 12 f der Satzung des DRK-Ortsvereins Tostedt vom 19.03.2010 zu. Das Darlehen von der Sparkasse Harburg-Buxtehude ist durch eine Bürgschaft des Kreisverbandes Harburg-Land in Höhe von 350.000,00 € abzusichern.

94 = Ja- Stimmen
0 = Nein- Stimmen
2 = Enthaltungen

Top 11.) Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan 2016

Der Haushaltsplan für 2016 wird von Susanne Stemmann über den Beamer vorgestellt (**Anlage 1**) und einstimmig beschlossen. Es bestanden keine Fragen oder Anregungen.

Top 12.) Vorstellung DRK- Zentrum

Jan Bauer leitet mit dem Hinweis auf die größte humanitäre Katastrophe seit dem zweiten Weltkrieg und die daraus resultierende Flüchtlingshilfe ein. Die Integration ist auch Aufgabe des Roten Kreuzes und des Ortsvereins- die zwei syrischen Mitarbeiter im FUNDUS zeigen das Gelingen.

Leider zahlt der Ortsverein für die jeweiligen Standorte hohe Mieten. Früher war bspw. die Bereitschaft in einer alten Scheune oder bei der Feuerwehr in Welle untergebracht. Um weiter voran zu kommen und den neuen Anforderungen/ Aufgaben gerecht zu werden, ist der Aufbau des DRK- Zentrum geplant. Eine detaillierte Planung wird erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Top 12.1) Präsentation durch Architekt Niemeyer

Herr Jürgen Niemeyer plante schon diverse Sozial- und DRK- Immobilien, zudem auch den Neubau der Volksbank in Buchholz. Seit 2014 begleitet er die Idee des DRK-Zentrum. Die Vorüberlegungen bezüglich der Grundstückseinteilung und des Lageplans werden am Beamer präsentiert (**Anlage 2**). Es sind zwei Geschosse sowie ein zurückgesetztes geplant. Herr Niemeyer weist bei Erhalt der Baumfassade auf den extremen Platzverlust hin. Zudem rät er zu dem vollständigen Abriss des bestehenden Gebäudes, da durch die andere Geschosshöhe ect. zu hohe Kosten entstehen würden. Jedoch wäre es möglich die alten Steine in dem Neubau (bspw. in dem Eingangsportal) zu verwenden.

Die Implementierung von Mietwohnungen scheint Herrn Niemeyer unabdingbar, um durch die Mieteinnahmen die Finanzierung zu sichern.

Vorläufige Planung: Die Einheiten (Fundus, Bereitschaft, Begegnungsstätte, Café und weiter) werden synergetisch geplant, um alle Räume voll zu nutzen.

Für das FUNDUS ist eine Verkaufsfläche von 700 m² und ein Lager von ca. 200m² vorgesehen. Das Erdgeschoss enthält eine Fahrzeughalle der Bereitschaft, eine gläserne Passage mit Zugang zum FUNDUS und dem Café. Dieses könnte einen Zugang zur Begegnungsstätte haben.

In dem ersten Stock finden sich über der Halle die Aufenthaltsräume der Bereitschaft, Wohnungen/ Arztpraxis (37- 60m²) sowie einem Seminarraum.

Bis zu 9 Wohnungen (40-80 m²) können in dem zweiten Stock, dem Staffelgeschoss, untergebracht werden.

An Herrn Niemeyer werden keine Fragen oder Anregungen gestellt.

Top 12.2) Beschluss über das weitere Vorgehen

Jan Bauer betont, dass dies die ersten Vorüberlegungen sind. Eine detaillierte Planung wird durch die Verantwortlichen der Gruppen und Bereiche erarbeitet werden.

Möglicherweise wird in mehreren Abschnitten gebaut werden, berichtet Dieter Weis. Zudem ist ihm ein bedachtes und sorgfältiges Erarbeiten wichtig.

Die Mitgliederversammlung genehmigt diese Überlegungen zum weiteren Vorgehen:

93 = Ja- Stimmen
0 = Nein- Stimmen
5 = Enthaltungen

Top 13.) Anfragen und Anregungen

Simone Blum bedankt sich bei dem Vorstand für die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit. Es folgen keine weiteren Anfragen und Anregungen.

Sitzungsende: 17:03 Uhr
Protokollführerin: Hanna Bünger

Dieter Weis

Hanna Bünger

Anlage: 1) Jahresabschluss 2015 und Haushaltsplan 2016
2) Präsentation Architekt Niemeyer

DRK Ortsverein Tostedt e.V.



Jahresabschluss 2015

	2015	2015	2015
	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Mitgliedsbeiträge, Mitgl.B an den Kreisverband	11.337,51 €	8.352,37 €	2.985,14 €
Spenden, Zuschüsse, Zinsen	17.433,37 €	1.387,68 €	16.045,69 €
Verkauf nichtverwertbarer Textilien Funduskaufhaus	14.952,00 €	0,00 €	14.952,00 €
Blutspendetermine	6.969,03 €	5.119,69 €	1.849,34 €
Herbstmarkt, Christkindelmarkt	2.988,45 €	264,19 €	2.724,26 €
Sanitätszug mit Fahrzeug, Jugendrotkreuz	8.696,79 €	18.746,25 €	-10.049,46 €
Geschäftsaufw, Gruppen, Veranstaltungen, Miete	32.784,14 €	45.943,04 €	-13.158,90 €
Anschaffungen, Spende Parkbank, Einr.Web-Seite		3.868,50 €	-3.868,50 €
Ausfahrt nach Malente für die Aktiven		1.690,00 €	-1.690,00 €
Darlehn Funduskaufhaus	2.856,13 €	0,00 €	2.856,13 €
	98.017,42 €	85.371,72 €	12.645,70 €

Bestand am 31.12.2014	105.778,69 €
Liquide Mittel	12.645,70 €
Bestand am 31.12.2015	118.424,39 €

Tostedt, 15.03.2016

Haushaltsplan 2016

	2016	2016	2016
	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Mitgliedsbeiträge, Mitgl.B an den Kreisverband	11.500,00 €	8.600,00 €	2.900,00 €
Spenden, Zuschüsse, Zinsen	14.400,00 €	1.500,00 €	12.900,00 €
Verkauf nichtverwertbarer Textilien Funduskaufhaus	13.000,00 €	0,00 €	13.000,00 €
Blutspendetermine	7.000,00 €	4.400,00 €	2.600,00 €
Herbstmarkt, Christkindelmarkt	2.500,00 €	300,00 €	2.200,00 €
Sanitätszug mit Fahrzeug, Jugendrotkreuz	8.000,00 €	12.500,00 €	-4.500,00 €
Geschäftsaufw, Gruppen, Veranstaltungen, Miete	32.800,00 €	47.800,00 €	-15.000,00 €
Anschaffungen, Spende Parkbank, Einr.Web-Seite		2.000,00 €	-2.000,00 €
Überschuss aus laufender Tätigkeit			12.100,00 €
Vermögensverwaltung			
Rückzahlung Darlehen vom Fundus Kaufhaus	2.200,00 €		2.200,00 €
Grunderwerb mit Nebenkosten		830.000,00 €	-830.000,00 €
Projektkosten für Bauvorbereitung		100.000,00 €	-100.000,00 €
Mieteinnahmen Funduskaufhaus, Bahlburg	27.200,00 €		27.200,00 €
Darlehen Kreditmarkt und Fundus / Tilgung,Zinsen	850.000,00 €	26.000,00 €	824.000,00 €
	879.400,00 €	956.000,00 €	-76.600,00 €
Gesamtzuschussbedarf vor Entnahme aus der Rücklage 2016			-64.500,00 €
Entnahme Rücklage			64.500,00 €

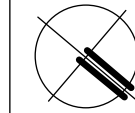
Tostedt, 15.04.2016

Urheberrecht:

Für diese Zeichnung behalten wir uns die Rechte vor. Sie darf ohne unsere schriftliche Zustimmung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht, weiterbearbeitet oder verändert werden.

Hinweis:

Die Angaben der Brüstungshöhen sind Rohbaumaße und beziehen sich auf OKFF des jeweiligen Geschosses.
Alle Höhenangaben beziehen sich auf OKFF - Erdgeschoss.



Dies ist keine Ausführungsplanung!



Bauherr:

Verfasser:

Projekt:
NB eines Wohn- und Geschäftshauses

Inhalt:
LAGEPLAN

Bauherr:
21255 Tostedt

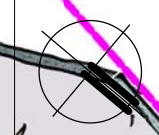
Bauort:
Bahnhofstraße 24
21255 Tostedt

NIEMEYER
PLANUNGSGRUPPE GmbH
Kirchplatz 5 29664 Walsrode
Tel.: 05161 / 9808-0 Fax : 05161 / 9808-20
E-Mail: buero@pg-niemeyer.de www.pg-niemeyer.de

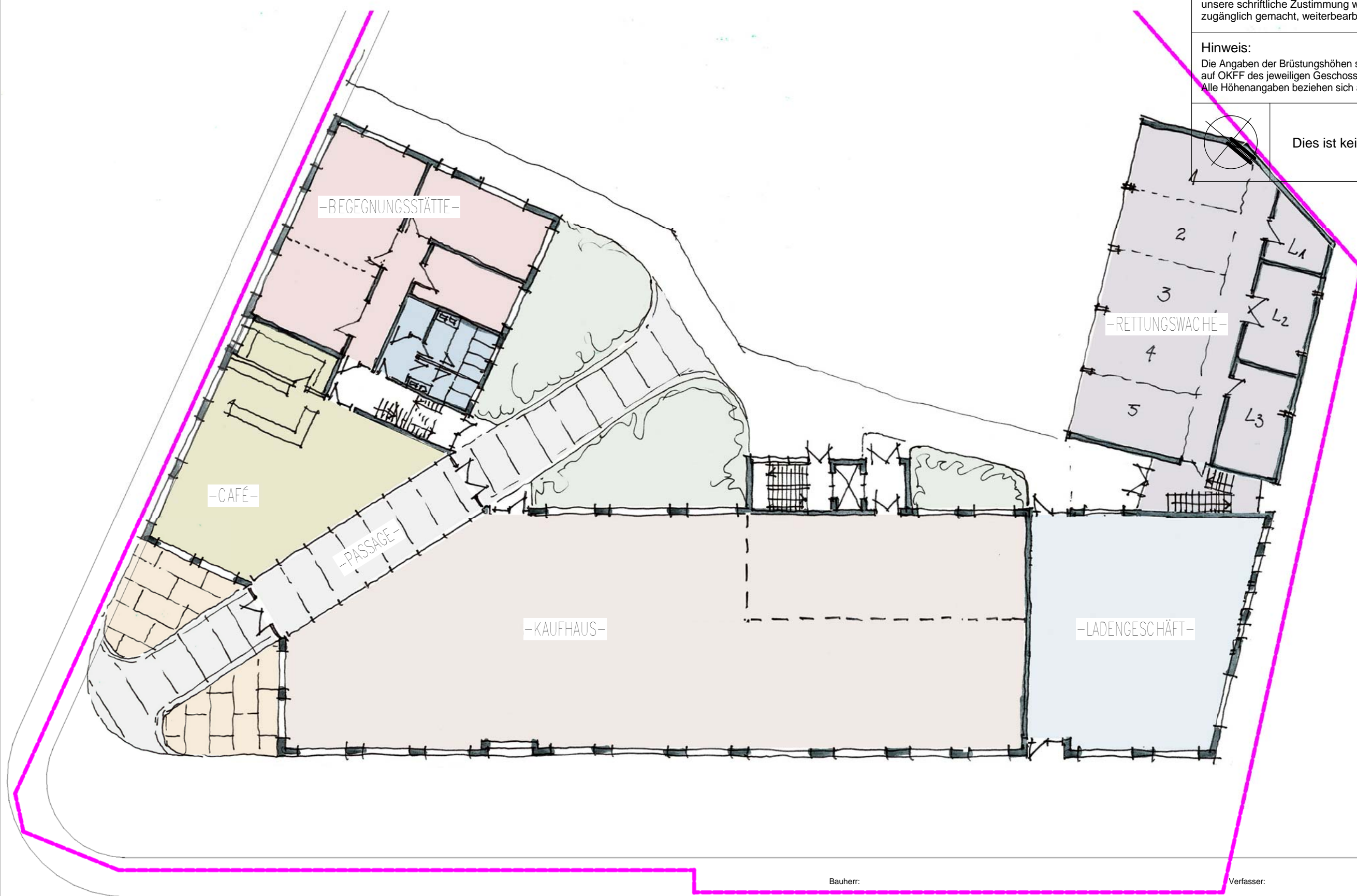
Projekt-Nr. 0923-1	gez.: jr/tk	Plannummer: E 01c
Maßstab: 1 : 500	Blatt: A3	Datum: 15.04.16

Urheberrecht:
Für diese Zeichnung behalten wir uns die Rechte vor. Sie darf ohne unsere schriftliche Zustimmung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht, weiterbearbeitet oder verändert werden.

Hinweis:
Die Angaben der Brüstungshöhen sind Rohbaumaße und beziehen sich auf OKFF des jeweiligen Geschosses.
Alle Höhenangaben beziehen sich auf OKFF - Erdgeschoss.



Dies ist keine Ausführungsplanung!



Bauherr: _____ Verfasser: _____

Projekt: NB eines Wohn- und Geschäftshauses	
Inhalt: Grundriss ERDGESCHOSS	
Bauherr:	Bauort:
21255 Tostedt	Bahnhofstraße 24 21255 Tostedt

NIEMEYER
PLANUNGSGRUPPE GmbH
Kirchplatz 5 29664 Walsrode
Tel.: 05161 / 9808-0 Fax: 05161 / 9808-20
E-Mail: buero@pg-niemeyer.de www.pg-niemeyer.de

Projekt-Nr. 0923-1	gez.: jr/tk	Plannummer: E 02b
Maßstab: 1 : 250	Blatt: A3	Datum: 15.04.16